

36. PUSTERTALER SKI-MARATHON CLASSIC
...der 5-Sterne-Marathon...

Sexten/Dolomiten:

Der Österreicher Christian Baldauf ist der große Sieger des 36. Pustertaler Ski-Marathons Classic, welcher heuer den absoluten Teilnehmerrekord für einen klassischen Volkslanglauf in Südtirol verzeichnen konnte – seit er im Jahr 2006 wieder eingeführt wurde. Er gewann in 1h 52'10'', zweiter – nur knapp im Zielsprint geschlagen und mit 2/10 Rückstand – wurde Bruno Debertolis aus Transacqua, während den dritten Platz Thomas Magne Henriksen belegte. Bei den Damen ging das oberste Treppchen an Veronica De Martin Pinter aus Padola in Cadore, sie erreichte das Ziel in 2h 19' 43'' und 8/10, vor der Überraschungs-Zweiten Roberta Tarter aus dem Fleimstal und der unverwüstlichen Eugenjia Bitchougova. Die Kombination bei den Männern ging an Alfio Di Gregorio, vor Andrea Colamarino aus L'Aquila und dem Taistner Reinhard Kargruber, während bei den Damen wiederum Veronica De Martin Pinter die Nase vorne hatte, vor Chiara Novelli und Antonella Bergamo.

Bei idealen Verhältnissen mit viel Sonnenschein und bestens präparierter Piste – trotz einer Kälte von -20 Grad Celsius beim Start – konnte der klassische Bewerb über 42 km von Toblach nach Sexten beim 36. Pustertaler Ski-Marathon heute über die Bühne gehen. Die Anstrengungen des Organisationskomitees wurden mit der Teilnahme von über 700 Athleten belohnt, neuer Rekord im klassischen Stil seit dessen Wiedereinführung in Südtirol.

Bei den Herren machten sich die sechs Spezialisten im klassischen Stil den Sieg unter sich aus; der Trentiner Bruno Debertolis, der Norweger Thomas Magne Henriksen, der Österreicher Christian Baldauf, der Russe Sergey Spirin, Alfio Di Gregorio aus Vicenza und Moreno Giacomelli aus dem Fleimstal. Nach 26 km blieben von den sechs nur noch drei übrig – mit regelmäßigem Führungswechsel zwischen dem Norweger, Bruno Debertolis und dem Österreicher Christian Baldauf. Diese Situation änderte sich bis nach Sexten nicht, ehe der Österreicher beim letzten Aufstieg Richtung Fischleintal eine Attacke startete. Bruno Debertolis konnte gerade noch mithalten, während der Norweger diese 20 Sekunden auf die zwei Mitläufer einbüßte, die er nicht mehr aufholen konnte. Das Finale wurde zu einem langen Sprint zwischen Bruno Debertolis und Christian Baldauf, letzterer hatte am Ende eine Schuhlänge Vorsprung auf seinen Konkurrenten. Dritter wurde Henriksen, während als vierter Alfio Di Gregorio im Ziel ankam, vor Andrea Colamarino, Moreno Giacomelli und dem Russen Sergey Spirin. Erster Südtiroler im Ziel war Lukas Steinwandter, 21-jähriger aus Toblach, welcher sich als 13. in der Gesamtwertung platzieren konnte.

Nach 2h 19' 43'' und 8/10 überquerte Veronica De Martin Pinter die Ziellinie. Sie lief das Rennen im Alleingang und praktisch ohne Konkurrenz. 14' und 34'' nach ihr erreichte Roberta Tarter aus Molina im Fleimstal das Ziel, ihre Teamkollegin Eugenjia Bitchougova vom Team Hartmann aus Rovereto komplettierte das Podium der Damen.

Am Samstag fand der **6. Puschtra Mini Sprint** in Sexten statt, an dem über 90 junge talentierte LangläuferInnen teilgenommen haben. Dieses beliebte Rennen für sportbegeisterte Nachwuchssportler gewannen Georg Zingerle aus Antholz

und Thea Schwingshackl vom ASV 5V Loipe.

Das Organisationskomitee des 36. Pustertaler Ski-Marathon bedankt sich in diesem Zuge bei den über 300 freiwilligen Helfern, darunter Freiwillige Feuerwehr, Weißes Kreuz, Bergrettungsdienst, Ordnungsdienst, Carabinieri, Militär, Finanzwache, u.v.a., mit deren Hilfe diese Veranstaltung wieder so reibungslos und erfolgreich über die Bühne ging. HERZLICHEN DANK!!!

Statements

De Martin Pinter Veronica

Ich bin begeistert vom Pustertaler Ski-Marathon. Die Charakteristik dieses Rennens und die Strecke gefallen mir sehr. Die Steigung am Ende im Fischleintal kostet sehr viel Kraft, trotzdem nehme ich jedes Jahr gerne an diesem Rennen teil. Bei 37. Pustertaler Ski-Marathon ist meine Teilnahme jedoch noch unsicher.

Tarter Roberta

Ich bin bereits zum 3. Mal mit dabei. Es ist ein sehr anstrengendes Rennen, besonders die letzte Steigung. Veronika war für niemanden einholbar - wir haben sie nur am Start und dann im Ziel wiedergesehen.

Bichugova Eugenjia

Ich bedanke mich ganz herzlich bei der perfekten Organisation und der optimal präparierten Piste. Das Rennen hat mir sehr gut gefallen. Ich war nicht sehr gut darauf vorbereitet, da ich mit dem Training aufgrund der schlechten Schneeverhältnisse erst spät beginnen konnte. Trotzdem bin ich sehr zufrieden mit dem dritten Platz.

Baldauf Christian

Das Rennen war super. Ich hatte sehr schnelle Skier und konnte diese in der Abfahrt perfekt nutzen. Im steilen Stück habe ich mich etwas schwer getan. Ich wusste bereits im Vorfeld, dass das Teilnehmerfeld beim Pustertaler Ski-Marathon sehr stark ist. Umso überraschter bin ich, dass ich heute den Sieg holen konnte.

Debertolis Bruno

Als erste möchte ich den Organisatoren ein großes Kompliment aussprechen. Es gibt nicht viele Langlaufrennen die so perfekt ablaufen wie der Pustertaler Ski-Marathon.

Mit meinem Rennen bin ich sehr zufrieden. Ich habe immer versucht meinen Rhythmus zu halten und konnte immer in der Spitzengruppe mitlaufen. Ich hätte nicht gedacht, dass Christian Baldauf so stark ist und musste mich schließlich im Schlusssprint geschlagen geben.

Henriksen Thomas Magne

Ich bin zum ersten Mal beim Pustertaler Skimarathon dabei. Das Rennen war ganz toll. Beim 25. Kilometer ich bin gestürzt, konnte aber noch ganz gut aufholen. Als dann die Steigung im Fischleintal kam musste ich jedoch hinter Debertolis und Henriksen bleiben. Trotzdem bin ich sehr glücklich mit meinem Ergebnis.

Karl Walder

Ich habe jede Auflage dieses Laufs mitgemacht. Ich finde die Strecke absolut perfekt. Sie enthält viele abwechslungsreiche Teilstücke. Die Freude an der Bewegung hält mich gesund und motiviert mich jedes Jahr wieder aufs Neue teilzunehmen.

Wertungslisten und Fotos sind ab sofort auf der Internetseite www.ski-marathon.com und <http://www.datasport.com/de/> frei abrufbar. Für weitere Informationen steht Ihnen das Pressebüro jeder Zeit zur Verfügung.

Der Fotoservice wird von <http://www.wisthaler.com/> und von <http://www.sportograf.com/de/shop> durchgeführt.

Anhang: Podiumsfoto Herren und Damen

Pressebüro
Aldo De Pellegrin
349 8200733